

Bewährtes und Neues beim Obst- und Gartenbauverein Tann

19.05.2022 07:30

Regen Zulauf erfuhr die diesjährige Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Tann e.V. Nach zwei Jahren Corona-Abstinenz konnte die Vorsitzende Michaela Hennersberger im Gasthaus Grainer sehr viele Mitglieder und Nichtmitglieder begrüßen. In ihren Grußworten drückte Hennersberger ihre Freude über das zahlreiche Erscheinen aus. Auch der anwesende 1. Bürgermeister der Marktgemeinde, Wolfgang Schmid, fand lobende Worte für den Verein und dankte der Vorstandschaft für ihre Arbeit. Im Anschluss an die Ansprachen fanden die Neuwahlen statt. Im Vorfeld teilte der bisherige 2. Vorstand Florian Seidl den Anwesenden mit, dass seine Gesundheit es nicht mehr zulasse, weiterhin das Amt auszuüben. Er wolle die Vorstandschaft aber künftig als Ausschussmitglied unterstützen. Auch der Kassenwart Anton Hennersberger und Hans Hirler, Baum- und Gerätewart, standen nicht mehr zur Wahl. Eine gebührende Verabschiedung und Würdigung dieser Mitglieder soll im kleinen Kreis zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden. Unter der Leitung von Wolfgang Schmid ergaben die Neuwahlen folgendes Ergebnis: Michaela Hennersberger bleibt weiterhin 1. Vorsitzende und auch Julia Thannhuber-Schraml führt ihr Amt als Schriftführerin weiter. Als neue 2. Vorsitzende wurde Heidi Bauer gewählt, Oxana Schneider übernimmt die Kasse und Alois Müller ersetzt Hans Hirler als Baum- und Gerätewart. Im Ausschuss wirken Sandra Eichinger, welche auch die Kindergruppe leitet, Natalia Guth, Anton Hennersberger, Elfi Huber, Angela Maierhofer, Sabine Schmidbauer, Florian Seidl, Anita Späth, Otto Nachtigall und Gisela Zechner mit. Alle Genannten wurden einstimmig von der Versammlung gewählt. Für den reibungslosen Ablauf sowie das entgegengebrachte Vertrauen bedankte sich Michaela Hennersberger. Diese konnte im Anschluss den Referenten Peter Gasteiger von der Klostersgärtnerei Gars a. Inn begrüßen, welcher die Anwesenden in lockerer Art und im bayerischen Dialekt zum Thema „Pflanzenanzucht, Hochbeet und Schnecken“ informierte. In diesem kurzweiligen Vortrag, der die Zuhörer häufig schmunzeln ließ, nahm er sich Zeit, alle Fragen zu beantworten, und insbesondere die Bekämpfung der Schnecken fand großes Interesse. „Der globale Wandel bringt laufend neue Schnecken zu uns“, meinte der Referent und gab auch zu bedenken, dass chemisch-synthetische Giftstoffe die Schneckenplage kaum bekämpfen, sondern vielmehr das Todesurteil für Nutztiere wie Regenwürmer, Käfer und Igel seien. Auch wenn es vielleicht nicht so bequem erscheine, so seien altbewährte Methoden wie Absammeln, Köder- und Bierfallen, Beeteinfassungen sowie die Enten- und Hühnerhaltung immer noch die sinnvollste Lösung im Kampf gegen die schleimigen Plagegeister. Im Zuge der Jahreshauptversammlung machte die Vorsitzende Michaela Hennersberger die Gäste außerdem auf das Jahresprogramm 2022 aufmerksam. Als nächster Programmpunkt steht am 27.05. die Maiandacht im Zankl-Garten an. Auch ein Fronleichnamsteppich soll wie in den letzten Jahren gestaltet werden. Am 4. Juni findet eine Halbtagesfahrt nach Linz zur Klostersgärtnerei Sander statt. Die Anmeldung hierzu erfolgt bei Schreibwaren Papyrus. Zu einem Stammtisch wird am 6. Juli im Biergarten des Gasthaus Grainer eingeladen und der Verein beteiligt sich auch an der Familienwanderung an den Tanner Wallfahrtstagen. Hennersberger erinnerte die Anwesenden an das Gedenkamt für verstorbene Mitglieder am 23. Oktober um 10 Uhr, im Anschluss ist im Gasthaus Grainer ein musikalischer Frühschoppen mit der Ehrung langjähriger Mitglieder geplant. Außerdem soll der eigentlich für letztes Jahr geplante „Winterzauber“ am 19.11. im Gasthaus Grainer stattfinden. Die Planungen für alle Veranstaltungen laufen bereits, wie die Vorsitzende anmerkte. „Wir würden uns sehr freuen, euch bei den Programmpunkten zu sehen“, meinte sie abschließend.

